

DUALE AUSBILDUNG IN DER BERUFSAUSBILDUNG USBEKISTANS IN DER DEUTSCHEN ERFAHRUNG

Abdullayeva Surayyo Zaripovna

Xorazm viloyati Yangibozor tuman

1-son kasb-hunar maktabi ishlab

chiqarish ta'limi bo'yicha direktor o'rinbosari

Zusammenfassung: *In diesem Artikel werden Meinungen über die Rolle der dualen Ausbildung in der Berufsausbildung Usbekistans in der deutschen Erfahrung geäußert. Duale Ausbildung ist Lernen durch Arbeiten und Studieren.*

Schlüsselwörter: *Berufsbildungssystem, duale Ausbildung, Arbeitsmarktbedürfnisse, Praxis gezielte Bildung.*

Um das System der Ausbildung von Hochschulpersonal weiter wettbewerbsfähig für den Arbeitsmarkt zu machen und neue Mechanismen für die Zulassung von Studierenden in Form einer dualen Ausbildung einzuführen, werden in einigen NHHs Änderungen und Ergänzungen vorgenommen, die Folgendes vorsehen:

ganzjährige Ausbildung von Studierenden in professionellen Bildungseinrichtungen in Form einer dualen Ausbildung auf Anordnung der Organisationen;

vereinfachung der Einschreibung in Form einer dualen Ausbildung basierend auf den bestehenden Bedürfnissen der Arbeitgeber;

digitalisierung des Zulassungssystems für Studierende in Form der dualen Ausbildung.

Das Ministerium für Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation organisiert jedes Jahr kostenlose Kurzzeitschulungen in Form einer dualen Ausbildung, um freiwillig die pädagogischen Fähigkeiten der Lehrkräfte der Organisationen zu verbessern. Es ist geplant, relevante Bildungsprogramme für Berufe und Fachrichtungen, in denen die duale Ausbildung eingeführt wurde, zu verbessern und methodische Materialien auf der Grundlage der deutschen Erfahrungen zu entwickeln. Bis zum Studienjahr 2024/2025 wird eine elektronische Plattform zur Ermittlung des aktuellen und zukünftigen Bedarfs des Arbeitsmarktes an qualifiziertem Personal eingeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Reise mit Unterstützung der Botschaft Usbekistans in Berlin und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), dem Bundesinstitut für Berufsbildung

(BIBB), dem Deutschen Büro für internationale Zusammenarbeit im Berufsfeld Bildung (GOVET), die Industrie- und Handelskammer, große Perspektiven der künftigen gegenseitigen Zusammenarbeit wurden bei Treffen mit Arbeitgebern und Vertretern von Jugendberufsbildungszentren besprochen. Im Mittelpunkt der Treffen stehen die rechtlichen Grundlagen und Grundsätze der Einführung der dualen Ausbildung in Deutschland, die Pflichten der Teilnehmer des dualen Ausbildungssystems, die Entwicklung von Bildungsordnungen, die Einbindung der Privatwirtschaft sowie Fragen der Nachwuchsgewinnung Menschen zur dualen Ausbildung ausgetauscht. Außerdem trafen sich die Mitglieder der usbekischen Delegation mit dem Leiter des Berufsbildungszentrums Verdau und des Wirtschaftsbildungszentrums Sachsen. Im Rahmen der Gespräche ging es um die Entwicklung eines Mechanismus zur Entwicklung der dualen Ausbildung in Usbekistan auf der Grundlage der Erfahrungen aus Deutschland, die Umgestaltung von Berufsbildungsprogrammen, die Berufsberatung junger Menschen und die Verbesserung der Qualifikationen von Lehrkräften an Berufsbildungseinrichtungen sowie die Bewertung und Zertifizierung der Absolventen wurde eine Zusammenarbeit vereinbart. Im Rahmen des Besuchs der Mitglieder der usbekischen Delegation in Deutschland fand die feierliche Übergabe der Zertifikate an die Usbeken durch die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und den Veranstalter des Studien-Kennenlern-Programms – Sächsische Wirtschaftspädagogik – statt Zentrum in der Botschaft des Landes in Berlin. Der Grundstein für ein wirksames Bildungsprogramm wurde in unserem Land durch die Einführung des deutschen dualen Bildungssystems bei der Integration theoretischer und praktischer Ausbildung in die Ausbildung von Fachkräften für die Berufsbildung gelegt.

Um das Berufsbildungssystem im Landesprogramm weiterzuentwickeln und qualifiziertes Personal der mittleren Ebene entsprechend den Bedingungen des Arbeitsmarktes und der Arbeitgeber auszubilden, werden ab dem Studienjahr 2023-2024 staatliche Zuschüsse für die duale Ausbildung von Hochschulen und Technikern vergeben Auch in den Schulen wurde eine Trennung beschlossen. Dadurch erlernt der Studierende in Form der dualen Ausbildung theoretisches Wissen in einer professionellen Bildungseinrichtung. Gleichzeitig arbeitet er in Produktionsunternehmen und stärkt seine selbstständigen Fähigkeiten. Das heißt, je näher und praxisnäher die Ausbildung ist, desto größer ist der Nutzen für das Unternehmen und den Studierenden. Aufgrund der Reformen in diesem Bereich gibt es in unserer Region derzeit 19 Fachschulen. Sie bilden Personal auf der Grundlage von

Bildungsprogrammen aus, die der Stufe 5 der internationalen Klassifikation entsprechen und in das Hochschulsystem integriert sind.

Je nach Komplexität der Berufe und Fachgebiete erfolgt das Studium auf der Grundlage eines Vertrages oder einer staatlichen Förderung in Form einer Vollzeit-, Abend- und Teilzeitausbildung für einen Zeitraum von mindestens zwei Jahren. Ab diesem Jahr wird die duale Ausbildungsmethode eingeführt. Auf den Elementen dieses Systems basierende Bildungsprogramme, die gemeinsam von den Spezialisten der Bildungseinrichtung und des Unternehmens entwickelt werden, helfen bei der erfolgreichen Entwicklung beruflich wichtiger Kompetenzen. Es ist anzumerken, dass in unserem Land umfassende Möglichkeiten für junge Menschen geschaffen wurden, die Berufe und Fachgebiete zu erlernen und zu erwerben, die sie sich wünschen. Eine sinnvolle Nutzung von Komfort und Vorteilen wird ihnen helfen, in Zukunft ihren Platz im Leben zu finden.

Bei der Etablierung eines dualen Bildungssystems sind ausländische Staaten (Deutschland, Russland, Frankreich, China etc.) werden erfolgreich eingesetzt. Deutschland dual ist der Begründer der Bildung. Die Erfahrung dieses Landes ist die gesamte Europäische Union und andere dient als Beispiel für Länder. Berufsbildungssystem in Deutschland Fortgeschrittenes Coaching-Institut, praxisorientierte Ausbildung und Personalschulung durch die aktive Beteiligung der Wirtschaft gewährleistet. In Deutschland ist die duale Ausbildung eine einzigartige nationale Ausbildung ist ein System. Seine Einzigartigkeit ist vor allem historisch durch die Arbeitserziehung geprägt bezogen auf das Paradigma, das heißt, die Arbeitsethik ist die Grundlage dafür. Dual in Deutschland Bildung ist möglicherweise die Implementierung und Unterstützung eines scheinbar einfachen technologischen Parameters. Als einziges System ist es gelungen zu unterstützen, es handelt sich um ein berufstheoretisches Dualsystem die Komponente benötigt ein Drittel der Lesezeit und wird pünktlich ausgeführt, und der Anteil der praktischen Produktion beträgt etwa zwei Drittel der Ausbildungszeit und wird in einem Bildungsbetrieb durchgeführt. Hierbei ist zu beachten, dass im Bildungsprozess Der Hauptfaktor ist die Praxis, also die Ausbildung an einem bestimmten Arbeitsplatz in einem Unternehmen und einer bestimmten Herstellung von Produkten (zum Beispiel: zur Herstellung von Lebensmitteln, Arbeit das Ergebnis ist die Herstellung bestimmter Produkte gemäß der Produktionsnorm). Arbeiten Diese Integration des Bildungsbereichs und des Bildungssystems hat positive und negative Aspekte gilt als.

Das Konzept der dualen Ausbildung umfasst die folgenden Ziele, Aufgaben und Grundsätze Dauer Ziele:

√ Mitarbeiter durch Verbesserung des Berufsbildungssystems Entwicklung eines perfekten Trainingssystems;

√ Bestehen der im Lehrplan professioneller Bildungseinrichtungen festgelegten Fächer Einführung moderner Bildungsmethoden und -mittel;

√ Modernisierung des kontinuierlichen Berufsbildungssystems;

√ Erhöhung des Niveaus der beruflichen Fähigkeiten der arbeitenden Mitarbeiter. Aufgaben:

√ Zwischen dem Personalausbildungssystem und der Nachfragestruktur auf dem Arbeitsmarkt Inkonsistenzen beseitigen;

√ Auf die Bedürfnisse aller Lebensbereiche der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes eingehen Organisation von Bildungsformen in professionellen Bildungseinrichtungen;

√ Inhalt und Struktur von Bildungsprogrammen zur beruflichen Ausbildung des Personals Veränderung und Qualitätsverbesserung, ihre hohe Professionalität Sicherstellung der Kompetenz;

√ Es wurde auf einem angemessenen Niveau in der Organisation der beruflichen Ausbildung des Personals entwickelt

Einführung wissenschaftlicher, methodischer und materieller und technischer Unterstützung. Die von Studierenden der dualen Ausbildung geforderten Kenntnisse im Berufsbildungssystem, zielt auf den Erwerb von Qualifikationen und Fähigkeiten ab, deren theoretischer Teil eine Bildungsorganisation ist auf der Grundlage und der praktische Teil wird am Arbeitsplatz des Lernenden auf dem Arbeitsmarkt umgesetzt ermöglicht die Bereitstellung wettbewerbsfähiger Fachkräfte.

BÜCHER:

1. Gesetz der Republik Usbekistan „Über Bildung“. T-2020.

2. Erlass des Präsidenten der Republik Usbekistan vom 6. September 2019 Nr. PF-5812 "Berufsbildungssystem". „Über zusätzliche Maßnahmen zur weiteren Verbesserung“

3. Beschluss Nr. 466 des Ministerkabinetts vom 7. August 2020 "Kontinuierliche Vorwahlen in der Republik Usbekistan, Genehmigung normativer Rechtsdokumente, die das System der Sekundar- und Sekundarschulbildung regeln auf" Entscheidung.

4. Beschluss Nr. VM-163 des Ministerkabinetts der Republik Usbekistan vom 29. März 2021 "Usbekistan Zur Etablierung eines dualen Bildungssystems im Berufsbildungssystem der Republik Kasachstan".

5. Kholmukhamedov M. „Neue Berufsausbildung – eine neue Mission“. Zeitung "Khalk Sozi". Nr. 178, T. 2020

6. <http://edu.uz>

7. <http://ziyonet.uz>

8. <http://edu.profedu.uz>